

**Protokoll der Mitgliederversammlung des Fördervereins
der Gemeinschaftsschule Süderbrarup e.V.
am 23.5.2019 um 19.30 Uhr in der „Schule am Thorsberger Moor“**

anwesend: siehe Anwesenheitsliste

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Heinz-Ulrich Sudau begrüßt die Anwesenden. Es wurde termingerecht über Tagespresse, "Süderbrarup aktuell" und „Die WochenSchau“ eingeladen. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung gibt es keine Einwände.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der MGV vom 18.6.2018

Das Protokoll stand allen Anwesenden zur Verfügung, es wird einstimmig genehmigt. Das Protokoll konnte nach der letzten MGV auf der Homepage der Schule eingesehen werden.

TOP 3 Tätigkeitsbericht

Herr Sudau hat den Förderverein beim Gesamtelternabend der neuen 5. Klassen vor den Sommerferien vorgestellt, außerdem bei den ersten Klassenelternabenden. Die Resonanz war dank der engagierten Klassenlehrkräfte erfreulich. Es traten im August 14 neue Mitglieder ein (ca. 27% der Angesprochenen) und im Laufe der Monate weitere 7. Mit 21 neuen Mitgliedern ist die Zahl der Gesamtmitglieder um 3 gestiegen auf 367.

Zur Einweihung des vom Förderverein bezuschussten Klettergerätes war der Vorsitzende eingeladen. Auch wurde er von einer sehr aktiven Schülerin angesprochen, die mit ihm ein Interview führte und einen Artikel für „Süderbrarup aktuell“ schrieb (Ausgabe April 2019, Seite 11).

Seit April existiert nun ein Schaukasten für den Förderverein. Er wurde im Projekt „Praktische Schule“ angefertigt. Standort ist neben dem Lehrerzimmer, wo Eltern häufig anzutreffen sind.

Eingeladen war Herr Sudau weiterhin zu einem Ausflug, den Schüler unserer Schule mit ihren norwegischen Gastschülern im Rahmen eines Austauschbesuches machten. Dieser Austausch wurde auch in diesem Jahr vom Förderverein bezuschusst.

TOP 4 Kassenbericht

Die Kassenführerin Marit Höhne informiert mittels der beiliegenden Aufstellung über die Kassenbewegungen und die finanziellen Spielräume. Größere Ausgaben waren der Zuschuss für das Klettergerät, ein Zuschuss für Kanus, Kajaks und Bootstrailer und für die Kennenlernfahrt der 5. Klassen, die mit 25 € je Schüler bezuschusst wurde. Am 31.12.18 hatte der Verein 367 Mitglieder.

Nach Einzug der Mitgliedsbeiträge steht ein Betrag von rund 10.000 € für Förderungen zur Verfügung. In diesem Jahr wurden bereits 500 € für den Austausch mit der Partnerschule in Norwegen verwendet.

TOP 5 Kassenprüfungsbericht und Entlastung des Vorstandes

Gudrun Wrobel und Martin Möller haben heute die Kasse geprüft. Die Kassenführung erfolgte einwandfrei und lückenlos belegbar. Die beantragte Entlastung des Vorstandes erfolgt einstimmig.

TOP 6 Wahlen in ungeraden Jahren:

a) die/der stv. Vorsitzende

Herr Carsten Schmidt stellt sich zur Wiederwahl, keine weiteren Vorschläge. Die Wahl erfolgt einstimmig.

b) ein/e Beisitzer/in

Vorgeschlagen wird die Wiederwahl von Andrea Wilkens - auch diese Wahl erfolgt einstimmig.

e) ein/en Kassenprüfer/in

Martin Möller ist noch ein Jahr im Amt. Zur zweiten Kassenprüferin wird einstimmig Gudrun Wrobel gewählt.

Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

TOP 7 Änderung der Satzung (§ 8 Mitgliederversammlung)

Herr Sudau hat bereits in der Begrüßung die Schwierigkeiten mit der Einladung benannt. Er hat daher in diesem Jahr zusätzlich im „Amtskurier - Süderbrarup aktuell“ eingeladen. In der Satzung heißt es:

„...Die Einberufung erfolgt durch eine entsprechende Pressemitteilung in der örtlichen Presse/Tageszeitung (Schlei-Bote/Schleswiger Nachrichten) eine Woche vorher.“

Die Mitgliederversammlung verständigt sich darauf, dass eine Satzungsänderung nicht notwendig ist, weil „Amtskurier - Süderbrarup aktuell“ als örtliche Presse anzusehen ist. Zusätzlich soll auf der Homepage der Schule sowie im Veranstaltungskalender des Amtes (tavias.de) eingeladen werden. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

TOP 8 Aussprache über die bisherigen und künftigen Förderungen

a) bisherige Förderungen

Die Netzkletterpyramide wurde im September eingeweiht. Sie wird viel genutzt, insbesondere von den unteren Klassen. Wie im Vorjahr beschlossen, wurde für das Programm mit den norwegischen Gastschülern (im März 2019) ein Zuschuss von 500 € gezahlt.

b) künftige Förderungen

Es wird erneut ein Zuschuss für die Kennenlernfahrt der fünften Klassen beantragt. Im laufenden Schuljahr haben die beiden 5.Klassen nur 54 Personen – im kommenden Schuljahr werden es drei Klassen mit insgesamt 75 Personen sowie 10 Personen in Klasse 5c werden. Letztere ist eine Klasse der Schule am Markt (dort „Thorsberger InGe“ genannt), die jedoch eine normale Bezeichnung – hier 5c – erhalten soll. Schulträger ist für diese Klasse weiterhin der Kreis und es erfolgt auch eine Schülerbeförderung wie in die Schule am Markt. Von Seiten der Gemeinschaftsschule soll die Klasse aber wie jede andere behandelt werden hinsichtlich Elternabenden, Einschulung und auch Teilnahme an der Kennenlernfahrt. Einstimmig befürwortet die Mitgliederversammlung einen Zuschuss von 25 € je Schüler, also insgesamt 2125 €.

Das Flex-System soll umgestaltet werden, um einer Stigmatisierung vorzubeugen. Künftig soll die Flex-Klasse für SchülerInnen sein, die Förderung brauchen und vor allem auch selbst wollen. Im Vorwege wurde die Schule in Bredstedt besucht, die eine jahrgangsübergreifende Klasse hat, die von einem Berufseinstiegscoach, einem Förderschullehrer und einem Regelschullehrer betreut wird.

An der Schule am Thorsberger Moor sollen sich SchülerInnen aus dem 8. Jahrgang für die Flex-Klasse bewerben können, wo sie eine Probezeit durchlaufen. Für den praktischen Teil ist an einen Schulgarten im Innenhof von Haus A (ehemalige Realschule) mit Hochbeeten, evtl. einem Teich gedacht. Später könnte ein Treibhaus hinzukommen. Gebeten wird um Unterstützung für den Erwerb von Gartengeräten und Baumaterial. Dafür stellt der Förderverein einstimmig eine Summe bis zu 3000 € zur Verfügung.

Da im Rahmen von TOP 9 eine Baustellenbesichtigung geplant ist, wird der TOP 10 vorgezogen.

TOP 10 Verschiedenes

Gefragt wird nach der Nutzung der Kanus. Herr Elbrecht hat über das IQSH die Ausbildung zum Ausbilder gemacht und etwa 15 Lehrkräfte aus- bzw. weitergebildet. Bisher haben noch nicht sehr viele Kanutouren stattgefunden – im Rahmen der Vorhabenwoche fährt eine Klasse ans Selker Noor. Bei den alten Kanus müssen noch die Sitze erneuert werden – dies soll im Technik-Unterricht erfolgen. Volker Boldt regt eine Zusammenarbeit mit der Schule am Markt an.

Auf Bitte von Herrn Sudau stellt die Administratorin Frau Burgwitz den neuen Veranstaltungskalender des Amtes vor. Der Förderverein beteiligt sich, das Einstellen der Termine übernimmt die Schriftführerin.

Auf Nachfrage erklärt Herr Lausen, dass es derzeit keine Schülerfirma gebe. Allerdings werde von einem WPK die Schulkleidung bedruckt und verkauft. Auch habe eine Lehrkraft eine ähnliche Aktion durchgeführt. Eventuell werde Frau Wenzel im Schuljahr 19/20 eine Schülerfirma o.ä. anbieten.

Nachgefragt wird ebenso die Schülerzahl aus Rieseby. Derzeit sind es 60 Schüler, aber die Anmeldungen stagnieren. Im kommenden Schuljahr werden es 45-50 Schüler sein, insbesondere von der Grundschule Barkelsby.

TOP 9 Aktuelles und Geplantes aus der Gemeinschaftsschule

Herrn Lausen berichtet: In Zusammenarbeit mit Nordmetall werde das Projekt „LDE – Lernen durch Engagement“ durchgeführt. An welcher Stelle sich die SchülerInnen engagieren, bestimmen sie selbst. Wünschenswert wären generationsübergreifende Aktivitäten.

Die Renovierung ist in vollem Gange. Im Haus A sind die Klassenräume der ehemaligen Realschule entkernt. Es sind neue Fenster eingebaut (mit einbruchsicheren Lüftungsflügeln), die neue Außenwand ist erbaut und isoliert und harrt nur noch der Holzfassade. Alle Decken und Fußböden wurden entfernt und werden ebenso wie die Türen erneuert. Glücklicherweise ist seinerzeit beim Bau so gut wie kein Asbest verwendet worden. Die Schulklassen sind in die Fachräume verlegt. Das Haus A soll nach den Sommerferien bezugsfertig sein, ebenso der Verwaltungstrakt mit dem kleinen Lehrerzimmer. Die Renovierung kostet das Amt über 4 Mio €.

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt Herr Sudau um 21.22 Uhr die Sitzung. Im Anschluss erfolgt noch eine Führung zur Baustelle im Haus A (ehemalige Realschule, erbaut 1970-72).

gez. Heinz-Ulrich Sudau

Vorsitzender

gez. Regina Burgwitz

Schriftführerin